



# jahresbericht 2023

Die fast halbjährige Erneuerung des Therapiebads hat sich gelohnt. Nach den Herbstferien durften die Kinder das modernisierte Hallenbad in Beschlag nehmen. Der neue Badelift sowie bessere Badzugänge erleichtern unseren Klientinnen und Klienten und unserem Personal den Schwimmunterricht. Alle Benutzenden – Kinder, Lehrpersonal sowie unsere externen Partner (z.B. Rheumaliga) – sind happy mit der praktischen Anlage. Herzlichen Dank den Badplanern und Handwerkern für die umsichtige Planung und Ausführung.

Das Ziel unserer Spendenkampagne ist fast erreicht. Die Urner Bevölkerung hatte die Gelegenheit erhalten, einen symbolischen «Bsetzistei» für 25 Franken zu erwerben. Mit grosser Freude durften wir bis Ende 2023 gegen 42'000 Franken in Form von «Bsetzistei-Spenden» entgegennehmen. Die Planung des neuen Begegnungszentrums ist in vollem Gange. Wir streben die Realisierung im 2025/26 an.

Das weitaus grösste Thema für die stiftung papilio war 2023 die Sicherstellung der Finanzen für die Zukunft. Aufgrund von einigen Missverständnissen und falschen Annahmen konnte die Leistungsvereinbarung für unsere Angebote in den Bereichen .schule, .familie und .therapie nicht plangemäss ins Budget 2024 des Kantons aufgenommen werden. Der Landrat wies die von uns geforderten und notwendigen Erhöhungen der Tarife zurück. Es begann eine schwierige und zermürbende Aushandlungszeit mit dem Kanton. Die stiftung papilio hat seit zwei Jahren die

Rechnungslegung auf IVSE (Interkantonale Vereinbarung sozialer Institutionen) umgestellt und mit diesen Zahlen die Leistungen neu berechnet. Unsere Leistungen sind nun mit ähnlich gelagerten Institutionen in der ganzen Schweiz vergleichbar. Stand Frühling 2024 stehen wir nun guten Mutes kurz vor dem Abschluss der Leistungsvereinbarungen. Der Landrat soll an seiner Session vom 22.5.2024 die neuen Tarife beschliessen, indem ein Nachtragskredit beschlossen wird. Die Finanzierung ist für den aktuellen Umfang des Angebots und die Qualität der Leistungen unabdingbar.

Unser Geschäftsführer Martin Huber leistet zusammen mit den GL-Mitgliedern und dem motivierten Personal hervorragende Arbeit. Mein Dank gebührt der Leitung sowie dem ganzen Personal, welches sich auch in diesem schwierigen Jahr immer loyal zur Stiftung zeigte und täglich eine Top-Leistung für die Kinder und Jugendlichen unseres Kantons erbringt.

**.Marlies Rieder-Dettling**  
Präsidentin Stiftungsrat



# die geschäftsleitung

2023 verlief getreu unserem Jahresmotto «Wir bewegen uns gemeinsam vorwärts.». Auf unserem Weg durften wir neue Kolleginnen und Kollegen begrüssen. Wir lernten die Fachpersonen von kontakt uri und der Gesundheitsförderung Uri kennen und organisierten mit ihnen unser gemeinsames Vorangehen unter dem Banner der stiftung papilio. Ziele, Routen, Chancen und Risiken wurden zusammen besprochen und eingeplant, sodass wir uns ab 1. Januar 2024 gemeinsam auf den Weg machen konnten.

Bereits im August 2023 stiess die Fachstelle Mütter- und Väterberatung der Spitex Uri zu uns. Sie bietet künftig mit der Fachstelle für Familienfragen und dem Netzwerk frühe Kindheit ein umfassendes Angebot für Familien mit kleinen Kindern. Die stiftung



papilio befindet sich also in Bewegung. Die Veränderungen der letzten Jahre führten ebenfalls zu einer Neuverhandlung unserer Leistungsverträge mit dem Kanton, welche unsere Kräfte sehr in Anspruch nahm und die wir hoffentlich bald abschliessen können.

Bedanken möchten wir uns bei unseren treuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, dem Stiftungsrat und allen Gönnerinnen und Gönnern für ihr Vertrauen.

Gemeinsam bewegen wir uns vorwärts!

**.Martin Huber**  
**.Daniela Kaufmann**  
**.Daniela Zraggen**  
**.Emil Ziegler**



CHF 7,12 Mio.

von CHF 8,68 Mio.

aktueller  
spendenstand

# salü

.papilio-newsletter  
mai 2024



## theaterprojekt «der kleine prinz»

stiftung papilio  
.familie .schule .therapie

# .familie

Unsere Fachkräfte aus den Fachbereichen Betreuung und Beratung standen den Familien in Uri auch dieses Jahr tatkräftig zur Seite, um sie in allen Belangen bezüglich ihrer familiären Situation zu unterstützen.

Unser Kinderbetreuungsangebot umfasst eine Kindertagesstätte in der Vorschulzeit, einschliesslich KITApus, sowie die schul- und familienergänzende Betreuung. Unsere Betreuungsangebote sind für Kinder im Alter von 3 Monaten bis zum Ende der Primarschulzeit. Je nach Altersstufe können zudem die Dienstleistungen Mittagstisch, Hausaufgabenbetreuung oder Ferienbetreuung in Anspruch genommen werden.



papilio .familie unterstützt und begleitet familien mit ihren individuellen bedürfnissen.

Die Fachstelle Sozialpädagogik hat als Ziel, Familiensysteme zu unterstützen und sie zu befähigen, den Alltag selbstständig zu bewältigen. Ihre Leistungen beinhalten sozialpädagogische Familienbegleitung, die Betreuung von Pflegefamilien, begleitete Besuche sowie Schulsozialpädagogik.

| 2023 | 2022 | 2021 |                                                                                                                |
|------|------|------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 129  | 113  | 106  | Anzahl Kinder in der Kindertagesstätte (Kita)                                                                  |
| 84   | 100  | 95   | Anzahl Kinder in der schulergänzenden Kinderbetreuung (Hort)                                                   |
| 25   | 22   | 25   | Anzahl Kinder in Tagesfamilien                                                                                 |
| 2    | 3    |      | Anzahl Kinder in Pflegefamilien                                                                                |
| 15   | 12   | 14   | Aufträge Sozialpädagogik (Sozialpädagogische Familienbegleitung SPF, Begleitete Besuche, Schulsozialpädagogik) |
| 101  | 104  | 109  | Kontakte Fachstelle für Familienfragen und frühe Kindheit                                                      |
| 608  |      |      | Ab August 2023: Kontakte neue Fachstelle Mütter- und Väterberatung                                             |

# .schule

Die Heilpädagogische Tages-schule der stiftung papilio begleitet Kinder mit einer körperlichen, geistigen oder einer Mehrfachbehinderung auf ihrem Weg. Dieser Weg führte im Mai 2023 alle Klassen gemeinsam nach Seedorf ins Schullager. Der Anlass gehört jeweils zu den Highlights des Jahres. In der aufgeregten Lageratmosphäre wurden schöne Tage mit bestem Wetter genossen und auch in der Unterkunft war dank des ganzen Teams für Spiel, Spass und Lerngelegenheiten gesorgt.

Solche Erlebnisse sind für unsere Schülerinnen und Schüler immer etwas ganz Besonderes. In ungewohnter Umgebung werden erlernte Kommunikations- und Verhaltensabläufe zu wichtigen Hilfen in der Bewältigung des Alltags. Im Schullager konnten unsere Schülerinnen und Schüler wichtige Erfolge auf ihrem Weg in ein selbstbestimmtes Leben fernab des Schulalltags erzielen.

Im Bereich .schule waren rund 30 Mitarbeitende beschäftigt. Mit einem herzlichen Dankeschön für die langjährige Treue durften wir folgenden Mitarbeiterinnen zu einem Arbeitsjubiläum gratulieren:

- 10-Jahr-Jubiläum Rita Gisler, Assistenz
- 20-Jahr-Jubiläum Marlen Arnold, Assistenz
- 30-Jahr-Jubiläum Daniela Kaufmann



papilio .schule unterrichtete 36 kinder und jugendliche.

| 2023 | 2022 | 2021 |                    |
|------|------|------|--------------------|
| 35   | 37   | 36   | Anzahl Schulkinder |
| 4    | 4    | 4    | Anzahl Klassen     |
| 10   | 10   | 10   | Anzahl Gemeinden   |

# .therapie

Unsere Fachkräfte im Bereich Therapie stehen den Kindern, Eltern und Fachleuten bei besonderen Förderbedürfnissen mit Beratung, Unterstützung und Begleitung zur Seite. Die Therapien können individuell, in Kleingruppen oder in Paararbeit erfolgen. Im Jahr 2023 hat Jeanne Hansen die Bereichsleitung an

Daniela Kaufmann übergeben. Daniela Kaufmann, die bereits die Leitung des Bereichs Schule innehat, hat es hervorragend verstanden, die Teams bei diesem Veränderungsprozess zu begleiten. Wir danken Jeanne für ihren langjährigen und engagierten Einsatz.



papilio .therapie behandelte 732 kinder und jugendliche und sorgte für eine optimale entfaltung.

| 2023 | 2022 | 2021 |                                       |
|------|------|------|---------------------------------------|
| 68   | 73   | 72   | Kinder Heilpädagogische Früherziehung |
| 345  | 371  | 396  | Kinder Logopädie                      |
| 113  | 123  | 131  | Kinder Psychomotorik                  |
| 110  | 117  | 97   | Kinder Ergotherapie                   |
| 96   | 100  | 95   | Kinder Physiotherapie                 |



das herz sieht, was den augen verborgen bleibt

Endlich war er da, der grosse Moment. Am 18. + 19. April traten unsere Schülerinnen und Schüler der stiftung papilio mit «Der kleine Prinz» im Theater Uri auf. Nach fast einem Jahr mit Proben und Vorbereitungen fügte sich alles zu einem wunderbaren, tiefsinnigen Theaterwerk. Das Publikum war begeistert und spendete lautstarken Applaus.

Der kleine Prinz lebt auf dem Astroiden B 612; kaum grösser als er selbst. Dort gibt es auch Blumen. «Wie schön Sie sind!», sagt der kleine Prinz zu einer zauberhaften Blume, die ihm Duft spendet und für ihn strahlt. «Hätten Sie die Güte, an mich zu denken?»,

bittet ihn die Blume. «Durch die Art und Weise, wie sich die Kinder und Jugendlichen der stiftung papilio einbrachten, entwickelte sich eine einzigartige, schöpferische Kraft», zeigt sich Theaterregisseur Livio Beyeler begeistert. «Das Theaterprojekt hat sehr viel Freude gemacht. Es war eine echte Bereicherung und grossartige Erfahrung für alle.»

Der kleine Prinz braucht einen Freund. «Adieu!», sagt er zur Blume – und begibt sich auf die Reise zu anderen Planeten. Dort trifft der kleine Prinz auf echt sonderbare Bewohner, die den Blick aufs Wesentliche verloren haben. Es gibt Eitle und Reiche, einen Geschäfts-

mann, der fünfhundert Millionen Sterne zählt, und einen König ohne Untertanen, aber mit schlechtem Gewissen. Es war cool, dabei zu sein «Es war zuerst nicht einfach, hat dann aber mega Spass gemacht», sagt Ramona (13 ½ Jahre). Und Lena (14) meint: «Es braucht Überwindung, vor so viele Leute hinzustehen. Aber es war echt cool, mit dabei zu sein.» Seit November wurde jeden Monat geprobt. 30 unserer Schülerinnen und Schüler waren beteiligt. Und alle spielten die Hauptrolle, den kleinen Prinzen.

Ein Teil des Bühnenbilds, die fünf Planeten, wurde im Werkunterricht selbst ange-

fertigt. Viele haben bereits öfters bei einem Theater mitgespielt. «Mir hat das Schauspielern sehr gefallen», erklärt Jan (15 ½ Jahre). Und Shailes (9 ½) sagt: «Es hat mich sehr stolz gemacht, den kleinen Prinzen zu spielen.» Cafer (8 ½) gefiel speziell die Musik: «Diese war wunderschön!»

Das Geheimnis ist einfach Der Fuchs verrät dem kleinen Prinzen schliesslich (s)ein Geheimnis: «Es ist sehr einfach. Man sieht nur mit dem Herzen. Das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar.» Anders gesagt: Unser Glück liegt nicht im Materiellen, im Geld und Konsum. «Das Glück beginnt im Herzen, im Erleben von

Freundschaft, Zusammenhalt, Zugehörigkeit und schönen Momenten», bringt es Livio Beyeler auf den Punkt: «Solches Glück zu erleben, das wünsche ich speziell den Kindern der stiftung papilio – aber ebenso uns Erwachsenen.»

Mitwirkende: 30 Kinder und Jugendliche der Heilpädagogischen Tagesschule; Jonas Grözinger als Pilot und Erzähler; Elias Arnold als Fuchs; Severin Suter sorgte am Cello für die Musik; Livio Beyeler führte Regie im Theaterprojekt «Der kleine Prinz» nach der Erzählung von Antoine de Saint-Exupéry.



herzlichen dank für ihre wertvolle unterstützung

spenderliste september 2023 bis februar 2024

Albert Belinda, Amstad Helen, Architektur Baumann AG, Arnold Anton, Arnold Bachmann Felix, Arnold Barbara Margrit, Arnold Bruno, Arnold Christoph, Arnold Ernst, Arnold Evi, Arnold Hans, Arnold Josef, Arnold Karin, Arnold Lorena, Arnold Luzia, Arnold Pascal, Arnold Peter, Arnold Renata, Arnold Roger, Arnold-Aschwanden Hans, Arnold-Baumann Peter, Arnold-Baumann René, Arnold-Baumann Rita, Arnold-Curiger Walter, Arnold-Gisler Brigitta, Arnold-Gisler Joe, Arnold-Gisler Nikolaus, Arnold-Herger Alois, Arnold-Imhof Alois, Arnold-Schuler Anna, Arnold-Schuler Rudolf, Arnold-Thomi Robert, Arnold-Tresch Hans, Arnold-Walker Verena, Arnold-Walker Vinzenz, Aschwanden Felix, Aschwanden Pia, Aschwanden Urs, Aschwanden Verena, Aschwanden-Saudan Josef Pino, Auchli-Jaun Christian, Bächler Luzia, Bachmann Cécile, Balli-Dittli Roman, Banz-Bieri Hanny, Bär Kevin, Bär-Gisler Franz, Bär-Mattmann Max, Baumann Agnes, Baumann Angela, Baumann Beatrice, Baumann Dora, Baumann Engelbert Josef, Baumann Isidor, Baumann Karl, Baumann Leo, Baumann Lukas, Baumann-Aschwanden Margrit, Baumann-Baumann Bruno, Baumann-Bissig Hans, Baumann-Bucheli Ursula, Baumann-Dubacher Werner, Baumann-Frei Josef, Baumann-Gamma Maria, Baumann-Jauch Josef, Bennet-Gambirasio Käthy, Bennet-Gambirasio Paul, Berther Gian Carlo, Bertolosi Johann, Betschart-Gamma Paul, Biasini Carla, Biasini-Schuler Hugo, Bissig Alois, Bissig André, Bissig Kathrin, Bissig Nikolaus, Bissig Pamela, Bissig Rebeka, Bissig-Arnold Josef, Bissig-Gisler Amand, Bissig-Kempf Stefan, Bissig-Kunz Alois, Bissig-Würsch Urs, Bomatter Ralph, Bonetti-Christen Andrea, Bossert-Zraggen Hugo, Brand Hubert, Brand-Bitter Rita, Bridge Club Uri,

Briker-Muheim Priska, Brogli Gaby, Brücker-Canonica Martin, Bucher-Arnold Monika, Büchi-Wyrsch Zacharias, Büeler Beat, Büeler Matthias, Buholzer-Schmid Meinrad, Bünter Beatrice, Bünter Hedwig, Burgener Moritz, Burkart Fredy, Burri Werner, Calcagni Claire, Cathomen Aurelio, Cathomen Silvio, Christen Mirjam, Cicchetti-Sridee Phannee, Clapasson Gerda, Coiffure TellSchnitt GmbH, Crivelli Myriam, Cuhe Alain, Dähler-Gamma Hedy, Dätwyler-Brunner Hans Ulrich, Deimbacher Anita, Denicola Heidi, Deplazes-Simmen Rinaldo, Diethelm-Thenisch Charlotte, Dittli Noah, Dittli Paul, Dittli Sarah, Dittli-Storchi Josef, Dykovic Ivan, Döhnert-Dätwyler Susanne, Dubacher Elisabeth, Dubacher Marcus, Dubacher Paul, Dubacher-Epp Peter, Dubacher-Zwysigg Hildegard, Eggimann-Widler Andreas, Eich-Stämpfli Georges, Einwohnergemeinde Attinghausen, Einwohnergemeinde Hospental, Einwohnergemeinde Unterschächen, Eller-Tresch Bruno, Elsener Pia, Enz Herbert, Epp Fritz, Epp Josef, Epp Metalbau AG, Epp Rita, Epp-Gabriel Beat, Epp-Tresch Bini, Erbgemeinschaft Astrid Strub, Essig-Dubacher Maria-Luisa, Estermann Plus, Fähndrich Elisabeth, Fedier Fabian, Fedier-Infanger Rolf, Feigenwinter-Bischoff Hans-Rudolf, Ferrari-Briker Erich, Feubli-Arnold Josy, Fischer Walter, Flecklin Edgar, Franz Kempf AG, Frauengemeinschaft Schattdorf, Frei Kurt, Frei-Rossi Edoardo, Fuchs Bruno, Fullin-Schuler Mario, Fumasoli-Georg Max, Furrer-Gisler Josef, Furrer-Gisler Rita, Furrer-Zraggen Alois, Fürst Werner, Fussen-Felder Irene, Gamma Daniela, Gamma Gertrud Agatha, Gamma-Imhof Philipp, Gamma-Riedi Ernst, Gärtneri Bärhard, Gasser Stephan, Gasser-Freitag Ernst, Gautschi-Leuener Werner, Gebr. Bissig Holzbau GmbH, Gehrig-Gisler Uri, Gehrig-Nardozza Roland, Gerig-Poletti Judith, Germann Delia, Giroto Carlo, Gisler Albert

Alois, Gisler Aline, Gisler Alois, Gisler Angela, Gisler Beat, Gisler Bruno, Gisler Carla, Gisler Edy, Gisler Eliane, Gisler Franziska, Gisler Hans, Gisler Herbert, Gisler Konrad, Gisler Luzia, Gisler Marcello, Gisler Orlando, Gisler Püntener Alois, Gisler Rosmarie, Gisler Sandra, Gisler Thomas, Gisler-Arnold Xaver, Gisler-Bissig Rosmarie, Gisler-Furrer Fridolin, Gisler-Gamma Werner, Gisler-Gisler Elisabeth, Gisler-Herger Alois, Gisler-Imhof Rudolf, Gisler-Indergand Paul, Gisler-Kempf Maria Theresia, Gisler-Planzer Hanstoni, Gisler-Planzer Markus, Gisler-Rösing Annemarie, Gisler-Rösing Urs, Gisler-Schürch Bea, Gisler-Walker Sandro, Gnos Andreas, Gogel Anna, Grund Vera, Grüninger Lisbeth, Gulden-Sala Wiebke, Gysi Albert, Haas-Hagmann Elsbeth, Haldi-Signer Rita, Hänzli-Potthoff Stiftung, Henz Muther Valeria, Herger Anton, Herger Pia, Herger-Gisler Agnes, Herger-Gisler Hans, Herger-Indergand Pascal, Herger-Käch, Herrenknecht Schweiz Holding AG, Herzog-Rauch Bruno, Hirtzel Peter, Hofmann-Reumer Walter, Homöopathie Tamara Gisler, Hotel Burg AG, Hotel Rössli, Hottiger-Calcagni Rolf, Huber-Ledergerber Ruedi, Huber-Rotzer Bruno, Huber-Zraggen Martin, Huonder-Gugger Benedikt, Hürlimann-Albert Ignaz, Hutter-Maurer Andreas, Huser Josef Emil, Husi Françoise, Huwiler Ursula, Illic Ivan, Imhof Reto, Imhof-Barmettler Vreni, Imholz Hans, Imholz Peter, Imholz-Müller Erich, Imholz-Rieder Christian, Implenia Schweiz AG, Inderbitzin-Bissig Bruno, Inderbitzin-Nauer Walter Josef, Indergand Erika, Indergand-Helfenstein Peter, Indergand-Kiser Josef, Indergand-Wetscher Hubert, Inderkum-Gnos Maya, Infanger-Gisler Bernhard, Infanger-Stadler Paul, Isenschmid Willi, Isenschmid-Regli Beate, Jacot Alain, Jäger Renö, Jampen Rolf Horst, Jauch Martin, Jauch Walter Franz Emanuel, Joller-Niederberger Remigi, Jörg Beat, Jung Thierry, Jungnik Mareen, Kappeler-Furrer

Cornelia, Käppeli Strassen und Tiefbau AG, Kaspar Kornelia, Kath. Pfarramt Sisikon, Katholische Kirchgemeinde Altdorf, Katholische Kirchgemeinde St. Josef, Kaufmann-Walker A., Keller-Geiser Franziska, Keller-Imhof Urs, Kempf Anita, Kempf Renö, Kempf-Arnold Anz, Kempf-Baumann Toni, Kempf-Herger Rita, Kenel Paul, Kenel Rita, Klein-Lisibach Marie-Theres, Krainer Angela, Kröpfli-Furrer Mariett, Kummer-Zraggen Reto, Kunden-Schreiner Schuler Benjamin, Küng Monika, Küttel Bruno, Langenegger Peter, Latzel-Herger Wolfgang, Léautaud Patrick, Leu-Lussi Franziska, Leutenegger Jean-Marc, Leutenegger Madeleine Esther, Lisag AG, Loretz-Bär Franz, Loretz-Gisler Markus, Loretz-Gisler Philipp, Lotti Renata, Lucchi Remo, Lussi-Triulzi Ralph, Lussmann Bernhard, Lussmann Irene, Lussmann Monika, Lussmann Rolf, Lussmann-Arnold Erwin, Lussmann-Hable Patricia, Lussmann-Muheim André, Lussmann-Zurfluh Peter, Madureira Vieira – da Silva Moreira Manuel Fernando, Maler-Team Bissig AG, Manz-Gisler Bruno, Marx-Schuler Jann, Mathys-Herger Tamara, Mattli Peter, Mattli Serge, Mattli-Vogel Konrad, Mauri Vanessa, Mauri-Loretz Leopold, Megnet-Kempff Agnes, Meier Markus, Meneghel-Bonetti Anita, Mengelt & Gisler AG, Mengelt Eduard, Merroz Renö, Metall-Total GmbH, Metry Marcel, Meyer Monika, Michlig Patrik, Milchverwertungsgenossenschaft, Mosimann-Burgener Peter, Muheim Maria, Mülle Anton Alois, Müller Anton Thomas, Müller Bernhard, Müller Gregor, Müller Hermann, Müller Karl, Müller Willy, Müller-Arnold Josef, Müller-Calcagni Karl, Müller-Huber Flavio, Müller-Imholz Otto, Müller-Perret Hansruedi, Muoser-Arnold Renö, Muoser-Russi Lia, Muther Barbara, Muther Edy, Muther Trudy, Muther Vreni, Näf Eleonore, Nager-Schmid Verena, Nager-Simmen Josefina, Naturdrogerie Bertschi, Niederberger Julia, Niederberger Rita,

Niederberger Ueli, Niederberger-Greter Monique, Niffeler-Gantenbein Renö, Nunes Karolina, Odermatt-Heinzer Hans, OK Fasnachts-Bar 23, ORTHO-TEAM Luzern AG, Ott Werner, Papis Claudia, Persi Remo, Pfarramt Amsteg, Pfister Esther, Pfyl Alois, Planzer Michael, Planzer-Bolliger Vreny, Planzer-Loretz Johannes, Püntener Erika, Püntener-Strub Martina, Püntener-Zurfluh Franz, Reck Willi, Regli Alex, Regli Ernst, Regli Roland, Regli-Jauch Joe, Rey Martin, Richli Olivia, Richli-Tresch Maria, Rickenbacher Kurt, Risi-Arnold Bruno, Russi Fredi, Russi-Vezzani Ada, Rytter Erika Marie, Sadowski Christophe, Sager Monika, Sandbichler-Calcagni Daniela, Sandro Gisler GmbH, Scharli-Burch Marlene, Scheiber Frieda, Scheiber-Gisler Alfred, Scheiber-Schönthal Martin, Scheiber-Zurfluh Geni, Scheuber Primin, Schillig Thomas, Schilter-Imhof Gertrud, Schindler Christian Josef, Schmid-Böni Reto, Schönenberger Brigitta, Schönenberger-Walker Ueli, Schreineri Oswald Wyrsch GmbH, Schuler Albert, Schuler Bianca, Schuler Josef Johann Vinzenz, Schuler Karl, Schuler Oskar, Schuler Sandro, Schuler Walter, Schuler-Baumann Josef, Schuler-Burba Paul, Schuler-Gisler Hilda, Schuler-Melle Rolf, Schuler-Meyer Karl, Schuler-Planzer Karl, Schuler-Schilter Martin, Schuler-Tresch Renö, Schumann Werner, Schuster Carmen Martina, Schützen-gesellschaft Amsteg-Erstfeld, Schwarz-Püntener Stefan, Seelsorgeraum Seedorf-Bauen-Isenthal, Sommaruga Stefano, Sommer Heini, Sommer Rudolf, Sommerauer Nelly, Spiess Elisabeth, Spiess-Schwarz Paul, Stadelmann Anton, Stadler Alexandra, Stadler Vreni, Stadler-Baldini Gioletta, Stadler-Rubitschung Lucienne, Stadler-Ziegler Ruth, Stämpfli-Walker Bernhard, Staub-Hug Debora, Steiner Max Albert, Steiner Walter, Steiner-Fedier Monika, Strandbad Flüelen, Strub

Janine, Studer Georg Jürg, Studhalter-Sägesser Alfred, Suligoi-Brand Robert, Suter-Ziltener Beat, Synaxis AG Uri, Tennisclub Dätwyler, Thalman-Strolz Doris, Thomi Manfred, Traxel-Gaiser Urs, Tresch Beat, Tresch Bernadette, Tresch Franco, Tresch G., Tresch Jakob, Tresch Peter, Tresch Rochus, Tresch-Bollinger Franz, Tresch-Bricker Christian, Tresch-Esser Herbert, Tresch-Gisler Armand, Tresch-Gnos Paula, Tresch-Schelbert Pirmin, Tresch-Schilter Maria, Truttmann Claudio, Tundo Fabiano, Turn- und Sportverein Altdorf, Urner Bataillon 87, Valle-Lingg Peter, Valsecchi Frida, Vanoli-Lottenbach Stefan, Vanoli-Planzer Rico, Vetter-Weber Urs, Villiger Monika, Vogtli Hans Peter, Vollenweider Peter, Wahl Matthias, Waldis Heidi, Walker Beat, Walker Emil, Walker Jennifer, Walker Martina, Walker Pius, Walker-Dittli Sonja, Walker-Frei Max, Walker-Kempff Luzia, Walker-Scheiber Pia, Walker-Stadler Josef, Walker-Traxel Anton, Waser Walter, Waser-Walker Stefan, Weber-Baumann Anton, Wegmüller Urs, Wieland-Keller Jürg, Wipfli Margret, Wipfli-Jauch Franz Josef, Wunderlin Daniel, Wüthrich Simon, Wüthrich Willi, Wüthrich-Infanger Walter, Wyrsch Ursula, Wyrsch-Arnold Lukas, Wyrsch-Schilling Ulrich, Zagnoli-Vanoli Jolanda, Zberg-Loretz Josef, Zberg-Schnarwiler Franz, Zehnder Erich, Zraggen Christian, Zraggen Evelyn, Zraggen Theresia, Zraggen-Furrer Karl, Zraggen-Inderkum Severina, Zraggen-Oswald Adrian, Zraggen-Reichmuth Jolanda, Zraggen-Tresch Ferdinand, Zraggen-Wyrsch Erich, Zraggen-Zraggen Franz, Ziegler Hansheiri, Ziegler Pascal, Ziegler-Herger Benjamin, Zurfluh Jasmin, Zurfluh Martha, Zurfluh Melanie, Zurfluh Paula, Zurfluh Roger, Zurfluh-Padun Claudia, Zurfluh-Walker Agnes, Zurfluh-Walker Alois, Zurfluh-Walker Wendelin, Zurfluh-Walker Willy, Züst Sebastian, Zwysigg Barbara

mit offenen türen und dem menschen im zentrum

Bei der stiftung papilio herrscht stets reges Treiben. Neben spielenden Kindern treffen sich Eltern und Grosseltern, die auf unserem schönen Areal verweilen. Menschen aller Generationen sind auf dem Gelände von papilio anzutreffen.

Mit dem Bau des Begegnungszentrums wird unser Areal auf eine Art und Weise verändert, die der Vielfältigkeit und dem Zusammenkommen unserer Besucherinnen und Besucher Rechnung trägt. Dabei wird ein Ort geschaffen, der Gemeinschaft und Austausch fördert. Doch nicht nur unsere Umgebung öffnet sich in diese Richtung. Auch die Struktur der Stiftung erfährt eine Öffnung durch den Zusammenschluss der stiftung papilio mit kontakt uri und der Gesundheitsförderung Uri.

Die **Gesundheitsförderung Uri** fördert die Gesundheit der Urnerinnen und Urner durch Angebote und Projekte in den Bereichen Ernährung und Bewegung, psychische Gesundheit und dem Bereich Alter.



ein mehrwert für uri

Im Oktober 2023 wurde das frisch sanierte Therapiebad wieder geöffnet und lud sowohl die Kinder und Jugendlichen der stiftung papilio als auch Nutzende von ausserhalb der Stiftung zum Baden ein. Es ist schön zu sehen, wie dank der vielen Spenden die Arbeit des Patronatskomitees erste Früchte trägt und wie ein Mehrwert für Uri geschaffen wurde. Auch das Siegerprojekt «La Quinta» des Urner Architekten Lukas Baumann stellt einen weiteren Meilenstein dar und lässt erahnen, was uns am Ende dieses Weges erwartet.

Noch sind wir nicht am Ziel. Mit der «Besetzstein»-Kampagne hat die Urner Bevölkerung einmal mehr gezeigt, dass sie unser Projekt unterstützt. Die bisher gespendeten 42'000 Franken haben uns unserem Vorhaben wieder ein Stück nähergebracht. Stolz auf das Erreichte und mit dem Ziel in Blickweite knüpft das Patronatskomitee weiter Kontakte und führt Gespräche, damit bald der Spatenstich für das

kontakt uri bietet Beratungsangebote für Jugendliche und ihre Eltern an, unterstützt und begleitet Betroffene, Angehörige und Bezugspersonen beim Thema Sucht und ist dabei auch präventiv tätig. «Wir sehen den Zusammenschluss als Chance», meint Sebastian Züst, Leiter der Fachstelle kontakt uri. «Innerhalb der stiftung papilio können wir gegenseitig von unseren Fachkompetenzen und der räumlichen Nähe zueinander profitieren, was schliesslich unseren Klientinnen und Klienten zugutekommt», ist der Fachstellenleiter überzeugt.

Räumlich wie auch strukturell rücken wir und unsere Besucher und Besucherinnen also näher zusammen und fördern den Austausch untereinander. Dadurch entsteht ein Ort mit offenen Türen, wo der Mensch im Mittelpunkt steht, und ab 2025/26 ein Begegnungs- und Kompetenzzentrum, wo er in allen Phasen des Lebens wertvolle Unterstützung und Beratung findet.

zukunftsweisende Begegnungszentrum der stiftung papilio erfolgen kann. Als Präsidentin des Patronatskomitees bedanke ich mich bei allen Gönnerinnen und Gönnern für Ihre Unterstützung und das Vertrauen in die stiftung papilio.

**.Heidi Z'raggen**  
Präsidentin Patronatskomitee, Ständerätin, alt Regierungsrätin



spenden



Spenden auf das Konto:  
CH05 0078 5001 3931 6076 5  
PC 60-34-8 Urner Kantonalbank  
CH-6460 Altdorf

Jetzt mit TWINT bezahlen!

QR-Code mit der TWINT App scannen  
Betrag und Zahlung bestätigen

